



2026

Preise und Fahrkarten

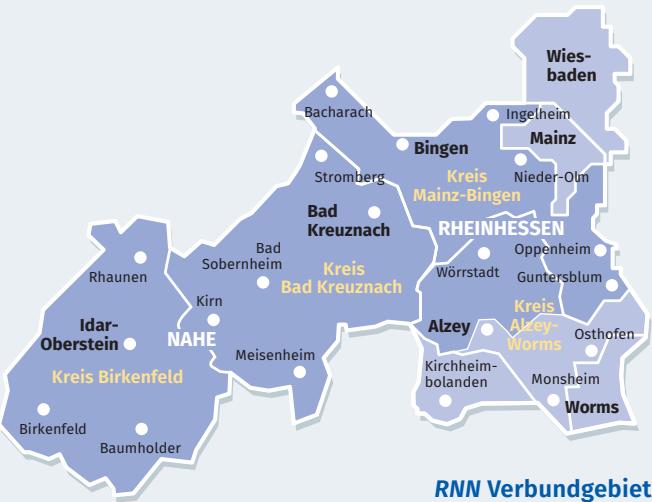
Das gesamte Angebot auf einen Blick
Mit Wabenplan und Preisübersicht

Gültig ab 1. Januar 2026

Kommt gut an
www.rnn.info

 **RNN**
Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund

Ein Fahrplan, ein Fahrschein, ein Tarif mit dem Rhein-Nahe Nahverkehrs- verbund (RNN)



RNN Verbundgebiet

Als Mobilitätsdienstleister der Region Rheinhessen-Nahe informiert der Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN) seine Fahrgäste über Fahrpläne und Tarife von Bus und Bahn.

Gemeinsam mit Verkehrsunternehmen, Städten und Landkreisen gestalten wir den Nahverkehr im RNN Gebiet, um die Menschen noch mobiler zu machen und diese auf schnellstem Wege miteinander zu verbinden.

Herausgeber:

RNN Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund GmbH
Bahnhofstr. 2 | 55218 Ingelheim
Servicenummer: 0 61 32/78 96 22
service@rnn.info | www.rnn.info

Besondere Bereiche im Wabenplan	5
Übergangsbereiche Mainz/Wiesbaden und Alzey/Worms	5
Mainzer Umland und Stadt-Preisstufen	6
Einzel- und Tageskarten	7
Einzelfahrkarte	8
Mehrfahrtenkarte	8
Single- und Gruppen-Tageskarte	10
Rheinland-Pfalz-Ticket	11
Deutschland-Ticket	12
Zeitkarten	16
Wochenkarte Jedermann/Monatskarte Jedermann	17
Jahreskarte Jedermann	18
RNN JobTicket	19
9UhrAbo extra	20
9 Uhr-Monatskarte	22
RNN-KombiTicket	23
Zeitkarten Ausbildung	24
FRITZ	26
SemesterTicket	27
Anschluss-SemesterTicket	28
Anschlussfahrkarte	29
Zuschlagkarte 1. Klasse	31
Fahrradmitnahme	31
RNN-Wabenplan mit Preisen	Beilage

Prinzip Wabe

Der RNN-Verbundtarif

Zur Fahrpreisermittlung ist das RNN Verbundgebiet in Waben eingeteilt. Um herauszufinden, wie viel Ihre Fahrt kostet, können Sie unsere Preisauskunft auf der Homepage nutzen oder die Anzahl der durchgefahrenen Waben von Start- bis Zielort zählen. Die Anzahl der Waben ergibt die Preisstufe.

Ein Beispiel

Für eine Fahrt von Bärweiler (Wabe 422) nach Bad Söbernheim (Wabe 420) durchqueren Sie 2 Waben, brauchen also eine Fahrkarte der Preisstufe 2. Jetzt schauen Sie in der Preistabelle der gewünschten Fahrkarte nach und finden den exakten Preis.



Das sollten Sie wissen:

- Mehrfach durchfahrene Waben zählen nur einmal.
- Liegt der Start- und der Zielort in derselben Wabe, kann aber nur über eine andere Wabe erreicht werden, zählt diese zusätzliche Wabe auch mit. Das selbe gilt für Umwege.
- Liegen Start- oder Zielorte auf der Wabengrenze, zählen sie je nach Fahrtrichtung zur einen oder zur anderen Wabe.

i RNN-Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen

Diese Broschüre und ihre Beilage dienen zur grundsätzlichen Orientierung. Rechtlich verbindlich sind ausschließlich die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen des RNN. Diese erhalten Sie kostenlos bei den Verkehrsunternehmen und beim RNN oder lesen sie digital unter www.rnn.info/tickets-preise/tarife/tarifbestimmungen.

Besonderheiten im Übergangsbereich Mainz/Wiesbaden

- Für Fahrkarten mit Start und Ziel innerhalb der Wabe 300 (Übergangsbereich Mainz/Wiesbaden) gilt der Tarif des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) bzw. des Verkehrsverbundes Mainz-Wiesbaden (VMW).
- Für Fahrkarten von der Wabe 300 in das restliche RMV-Gebiet gilt der Tarif des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV).
- Für Fahrkarten aus dem restlichen RNN-Verbundgebiet in die Wabe 300 und umgekehrt gilt der RNN-Tarif. Die Großwabe 300 wird dabei als 2 Waben gezählt. RNN-Zeit- und Tageskarten, die auch die Wabe 300 einschließen, können dort auch für reine Binnenfahrten genutzt werden.

Ein Beispiel

Für eine Wochenkarte von Gau-Algesheim (Wabe 320) nach Mainz (Wabe 300) ermitteln Sie insgesamt 4 Waben.

- Für Fahrkarten aus dem Sondertarifgebiet Ebersheim (901) in Richtung oder über Wabe 312 (u.a. Nieder-Olm) wird dieses Gebiet nur als eine Wabe gezählt.

Besonderheiten im Übergangsbereich Alzey/Worms

Für Fahrkarten mit Start und Ziel innerhalb dieses Übergangsbereichs Alzey/Worms gilt der Tarif des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN). Für Fahrkarten aus dem restlichen RNN-Tarifgebiet in diesen Übergangsbereich Alzey/Worms und umgekehrt gilt der RNN-Tarif. **Das Rheinland-Pfalz-Ticket gilt hier nur auf Schienenstrecken.**

Besonderheiten im Mainzer Umland: Die günstige Preisstufe 23

Zwischen der Wabe Mainz/Wiesbaden (300) und bestimmten Orten im Mainzer Umland gelten statt der Preisstufe 3 die günstigeren Preise der Preisstufe 23. Dazu gehören die Gemeinden Bodenheim, Budenheim, Essenheim, Ober-Olm, Klein-Winternheim, Gau-Bischofsheim und Harxheim.

Günstige Stadttarife: Bingen, Idar-Oberstein und Ingelheim

Für Fahrkarten in Bingen, Idar-Oberstein und Ingelheim gelten die folgenden vergünstigten Preise, die Sie in der Preistabelle finden:

Preisstufe 21: Nur in der Stadt Ingelheim

Preisstufe 31: Wabe 330 (Bingen)

Preisstufe 41: Wabe 450 (Idar-Oberstein)

i Fahrten über die Grenze des RNN-Gebiets

Für Fahrten über die Grenze des RNN-Gebietes hinaus gelten die Haustarife des jeweiligen Verkehrsunternehmens (z.B. DB, KRN, NVB, Scherer) oder in Richtung Rhein-Main der RMV/RNN-Übergangstarif.

Wo bekomme ich welche RNN-Fahrkarte?

Nähere Informationen wo Sie welche Fahrkarten kaufen können finden Sie unter:

www.rnn.info/tickets-preise/fahrkartenubersicht

„Toll, dass wir so frei planen können.“



Flexibel den Tag gestalten

- Mit der RNN-Tageskarte
- 1 Tag – alle Busse und Bahnen in Rheinhessen-Nahe
- Für 1 oder bis zu 5 Personen

Einzelfahrkarten und Mehrfahrtenkarten

Für die einzelne Fahrt gibt es die RNN-Einzelfahrkarte mit vielen Sparmöglichkeiten, zum Beispiel als günstige Mehrfahrtenkarte – auch mit Kinderermäßigung.

Gültigkeit von Einzel- und Mehrfahrtenkarten

Einzel- und Mehrfahrtenkarten gelten ab Entwertung:

in den Preisstufen 1, 2, 21, 31, 41	1,5 Stunden
in den Preisstufen 23, 3, 4, 5	3 Stunden
in den Preisstufen 6, 7, 8	4 Stunden
in den Preisstufen 9, 10	5 Stunden

Innerhalb der Gültigkeitsdauer dürfen Sie die Fahrt unterbrechen. Umweg-, Rück- oder Rundfahrten sind jedoch nicht zulässig. Bis zum Ende der Gültigkeitsdauer muss die Fahrt beendet sein. Ausnahmen gibt es nur dann, wenn der nächste Anschluss planmäßig oder durch Verspätung zu einer Fahrzeit führt, bei der die Geltungsdauer überschritten wird.

i Günstig unterwegs mit Kindern

Für Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren gibt es die RNN-Einzel- und Mehrfahrtenkarten zum ermäßigten Preis.

5 auf einmal – und 10 % gespart! RNN Mehrfahrtenkarte

Eine digitale Lösung für alle, die nur ab und zu auf einer Strecke oder im gleichen Umkreis unterwegs sind: die RNN Mehrfahrtenkarte. Als Onlineticket erhalten Sie diese über Handy-Ticket-Apps wie z.B. dem DB Navigator. Beinhaltet sind 5 Fahrkarten der gleichen Preisstufe, die bis zu 10 % günstiger sind als 5 entsprechende Einzelfahrkarten.

Die Preisstufe ist abgebildet, so dass Sie Ihre Mehrfahrtenkarten in jeder beliebigen Startwabe für die entsprechende Wabenanzahl einsetzen können. Praktisch an der Mehrfahrtenkarte ist, dass mehrere Personen die Fahrkarten nutzen können. Pro Kunde ist pro Fahrt eine Fahrkarte zu entwerten.

Ein Beispiel

Sie fahren 1 Mal pro Woche von Wörrstadt (Wabe 341) aus zum Sport nach Nieder-Olm (Wabe 312). Da der Weg über die Wabe 340 und damit durch insgesamt 3 Waben führt, besorgen Sie sich dazu Mehrfahrtenkarten der Preisstufe 3, mit denen Sie zum Beispiel am Samstag genauso gut und günstig ins ebenfalls 3 Waben entfernte Alzey fahren können. Praktisch und flexibel!

i Bitte beachten

Beim Kauf der Mehrfahrtenkarte wird die 1. Fahrkarte sofort automatisch entwertet.

Ein Tag. Alle Möglichkeiten.

RNN Single-Tageskarte für 1 Person und die **RNN** Gruppen-Tageskarte für bis zu 5 Personen

Beide Tageskarten gelten an jedem beliebigen Tag der Woche 1 Tag lang ab Betriebsbeginn bis um 4 Uhr in der Nacht des Folgetages. Und das für beliebig viele Fahrten in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen (RE, RB, S-Bahn) innerhalb der gelösten Waben. Damit Sie maximal flexibel sind, können Sie ab Ihrer Startwabe sternförmig in jede Richtung fahren. Bei Gruppen-Tageskarten zählen Kinder als eine Person.

i **Unser Tipp**

Wenn Sie an einem Tag mehrere Ziele ansteuern wollen, lösen Sie die Preisstufe für das (preislich!) am weitesten entfernte Ziel.

Kinderleicht unterwegs

Die RNN-Gruppen-Tageskarte für Kindergartengruppen ist auch optimal für den nächsten Kindergartenausflug. Denn als Kindergartengruppe fahren sogar bis zu 15 Personen, von denen bis zu 5 erwachsene Betreuer:Innen sein dürfen. Die einzige Voraussetzung ist, dass Sie sich als Kindergartengruppe ausweisen können. Es genügt eine formlose schriftliche Bestätigung des Kindergartens, die Datum des Ausflugtages, Anschrift Ihres Kindergartens sowie die Unterschrift der Kindergartenleitung enthält.

i **Wichtig**

Bitte melden Sie Ihren Gruppenausflug mindestens eine Woche vor Ihrem Ausflug bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen an.

Ein Tag – ein Land – supergünstig Rheinland-Pfalz-Ticket

Für Ausflüge allein oder mit der Gruppe in ganz Rheinland-Pfalz besonders praktisch: das Rheinland-Pfalz-Ticket für 1 bis 5 Personen. Damit können Sie einen Tag lang kreuz und quer durchs Land fahren, so oft und so weit Sie wollen. Und zwar mit allen Bussen und Bahnen im Nahverkehr in Rheinland-Pfalz und im Saarland.

Das Rheinland-Pfalz-Ticket gilt:

Wann? An allen Tagen der Woche für jeweils 1 Tag, von 9 Uhr morgens bis um 3 Uhr in der Nacht, an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen ganztägig.

Wie? Das Rheinland-Pfalz-Ticket kostet 30 Euro für Einzelreisende. Für jede weitere Person steigt der Preis um 10 Euro, so dass Sie zu zweit für 40 Euro, zu dritt für 50 Euro, zu viert für 60 Euro und mit 5 Personen für 70 Euro unterwegs sind (Preisstand 01.01.2026). Fahrgäste können bis zu drei Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren sowie beliebig viele Kinder bis einschließlich 5 Jahren kostenfrei mitnehmen.

Wo? Für beliebig viele Fahrten in allen Verbundverkehrsmitteln in Rheinland-Pfalz – wichtig: im VRN-Verbundgebiet und im Übergangsbereich Alzey/Worms gilt es nur in den Nahverkehrszügen. Zu den Verbundverkehrsmitteln zählen alle Nahverkehrszüge (RE, RB, S-Bahn), Stadt- und Regionalbusse und Straßenbahnen. Zudem gültig in allen Nahverkehrszügen und den Buslinien im Saarland und auf bestimmten Bahnstrecken außerhalb der Landesgrenze (z. B. nach Wiesbaden, Bonn oder Karlsruhe) sowie im Stadtverkehr Wiesbaden.

Das Rheinland-Pfalz-Ticket bekommen Sie:

An allen Fahrkartautomaten, in den Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen und in Bussen. Oder gegen einen Service-Aufschlag von 2 Euro pro Ticket in allen DB-Reisezentren.

„Mit dem RNN-D-Ticket
unbeschwert & mobil!“



Eins für alle

- Das Deutschland-Ticket für 63 Euro im Abonnement
- Ein Ticket für den gesamten deutschen Nahverkehr
- Als Chipkarte oder HandyTicket erhältlich

**Eine Person, ein Monat,
ganz Deutschland**
Mit dem **RNN Deutschland-Ticket**

Mit dem D-Ticket können Sie für 63 Euro einen ganzen Monat unbegrenzt den öffentlichen Nahverkehr (RE, RB, Bus, S-Bahn, U-Bahn) in ganz Deutschland nutzen. Das Produkt ist ideal für regelmäßige ÖPNV-Nutzer:innen sowie Vielfahrer:innen, die auch gerne über die Verbundgrenzen hinaus fahren.

Preis	63 Euro/Monat
Ticketmodell	persönliches Abonnement, monatlich bis zum 10. eines Monats kündbar
Gültigkeitsbeginn	zum 1. eines Monats
Gültigkeitsdauer	unbegrenzt bis Kündigung
Übertragbarkeit	nicht übertragbar
Mitnahmeregelung	Es können keine weiteren Personen mitgenommen werden; ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren, diese fahren generell kostenfrei.
Fahrradmitnahme	nach Regelungen des jeweiligen Verkehrsverbundes
1. Klasse Nutzung	Das D-Ticket ist nur in der 2. Klasse gültig. Für eine Fahrt in der 1. Klasse im RNN-Gebiet ist für die entsprechende Verbindung ein 1. Klasse-Zuschlag zu erwerben
Ausgabeformat	als HandyTicket und Chipkarte
Kaufmöglichkeiten	Alle Verkaufsstellen im RNN sind auf d-ticket.rnn.info zu finden

Mit dem Deutschland-Ticket...

- ...haben Sie eine deutschlandweite Flatrate für den öffentlichen Nahverkehr
- ...fahren Sie so oft sie möchten
- ...müssen Sie keinen Gedanken mehr an Verbundgrenzen und Tarifzonen verschwenden

App oder Chipkarte – Sie entscheiden!

Das D-Ticket erhalten Sie im RNN-Verbundgebiet über verschiedene regionale Verkaufsstellen als Chipkarte oder über eine App als HandyTicket.

- i** Welche Verkaufsstellen das D-Ticket als Chipkarte oder HandyTicket anbieten, erfahren Sie unter d-ticket.rnn.info



Die RNN D-Ticket App – den Nahverkehr in der Tasche!

Über die RNN D-Ticket App erhalten Sie ihr digitales D-Ticket unkompliziert in vier Schritten:

1. App downloaden und registrieren
 2. Ticket-Variante wählen
 3. Startdatum auswählen
 4. Zahlungsmittel hinterlegen
- ... und schon geht's los.

Ihr D-Ticket ist jederzeit in der App abrufbar – unterwegs auch ohne Internetverbindung.

Bei Bedarf können Sie Ihr Abo auch ganz einfach in der App kündigen.



Das D-Ticket Job für Arbeitnehmer:innen

Sie arbeiten bei einem Unternehmen in Rheinhessen-Nahe und möchten die Vorteile des D-Tickets genießen? Dann gibt es eine Lösung für Sie: Das D-Ticket Job!

Ihre Vorteile:

- Das Ticket ist einfach und günstig
- Ihr Arbeitgeber kann das Ticket beliebig bezuschussen. So kostet das D-Ticket Job für Sie 44,10 € oder weniger.
- Wie beim regulären D-Ticket, können Sie deutschlandweit den öffentlichen Nahverkehr nutzen.
- Das Ticket ist digital und Sie haben es als HandyTicket immer dabei
- Mehr Gemeinschafts- und weniger Individualverkehr: So leisten Sie einen Beitrag für den Umweltschutz

So geht's:

Der RNN schließt mit den Arbeitgebenden einen Vertrag zum D-Ticket Job ab. Ist der Vertrag geschlossen, haben alle Arbeitnehmer:innen die Möglichkeit über die RNN-D-Ticket App ihr D-Ticket Job zu beziehen.

- i** Sie sind Arbeitnehmer:in und haben Interesse an einem D-Ticket Job? Dann gehen Sie auf Ihren Arbeitgeber zu und fragen, ob er bereits mit dem RNN einen Vertrag zum D-Ticket Job abgeschlossen hat.

Alle Informationen zum Deutschland-Ticket

Sie haben noch Fragen zum D-Ticket oder D-Ticket Job?
Informieren Sie sich auf unserer Website:
d-ticket.rnn.info



„Praktisch und
preiswert – das
gefällt mir!“



Günstig für alle

- Mit übertragbaren
Wochen- und Monatskarten
- Mit persönlichen oder
übertragbaren Jahreskarten
- Mit Mitnahmemöglichkeiten
für 4 Personen abends
und am Wochenende

Eine Woche, ein Monat, ein Jahr **RNN** Zeitkarten Jedermann

Das sind genau die Richtigen für alle, die regelmäßig mit Bus und Bahn unterwegs sind: Wochenkarten, Monatskarten und Jahreskarten Jedermann im RNN. Sie heißen so, weil jeder sie kaufen und in Anspruch nehmen kann. Und je nach Strecke lohnen sie sich oft sogar schon ab 3 Fahrten pro Woche. Also nicht nur, wenn Sie täglich zur Arbeit fahren!

RNN-Wochenkarte Jedermann

Ideal für alle, die innerhalb von 7 Tagen oft unterwegs sind. Den Starttag für Ihre Wochenkarte Jedermann können Sie frei wählen. Er wird aufgedruckt, und von diesem Datum an ist die Wochenkarte 7 Tage gültig. Die Mitnahmemöglichkeit von bis zu 4 Personen (siehe Seite 19) gilt auch für Wochenkarten Jedermann.

RNN-Monatskarte Jedermann

Ideal für alle, die innerhalb eines Monats regelmäßig mit Bus- und Bahn im RNN-Gebiet unterwegs sind: die Monatskarte Jedermann. Auch hier ist der Gültigkeitsbeginn nicht auf den Monatsanfang festgelegt: Eine RNN-Monatskarte Jedermann können Sie an jedem Tag des Monats kaufen. Sie gilt dann bis zum gleichen Kalendertag des nächsten Monats um 12 Uhr mittags.

Praktisch und preiswert!

RNN Jahreskarte Jedermann

Mit einer Jahreskarte Jedermann sparen Sie gegenüber 12 Monatskarten rund 17%. Beginnend zum Monatsersten gilt diese genau 12 Monate lang. Einfach bis zum 15. des Vormonats bestellen.

Die **RNN-Jahreskarte Jedermann** bekommen Sie

■ als übertragbare Jahreskarte Jedermann

in Form von 12 einzelnen Monatsabschnitten.

Ihr Vorteil: Sie können sie an andere weitergeben.

■ als persönliche Jahreskarte Jedermann

in Form einer praktischen Plastikkarte mit Ihrem Foto.

So ist sie nur von Ihnen persönlich zu nutzen. Sollten Sie Ihre persönliche Jahreskarte Jedermann einmal vergessen, zahlen Sie bei einer Kontrolle nur 7 statt 60 Euro.

i Die Jahreskarte Jedermann gibt es:

als Abonnement

mit monatlicher Abbuchung von Ihrem Konto

im Barverkauf

mit einmaliger Zahlung des gesamten Jahresbetrags

Ihr Vorteil: Wenn Sie Ihre Jahreskarte auf einmal bar bezahlen, spielen eventuelle Preiserhöhungen während der Jahreslaufzeit für Sie keine Rolle!

Kündigung und Änderungen jederzeit möglich

Die Jahreskarte Jedermann im Abonnement verlängert sich automatisch. Änderungen können Sie immer bis zum 15. des Monats zum jeweiligen Monatsende vornehmen. Kündigungen sind zu jedem Monatsende möglich. Die Kündigungsmodalitäten können Sie unseren RNN-Tarifbestimmungen entnehmen. Kündigen Sie innerhalb der Jahresfrist, wird Ihnen die Betragsdifferenz zur Monatskarte nachbelastet. Ändert sich bei Ihnen etwas? Melden Sie sich bei Ihrem Vertragspartner zur Anpassung Ihrer Waben.

Wo bekomme ich die Jahreskarte?

Die Jahreskarte Jedermann können Sie an allen Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen im RNN bestellen. Entweder direkt mitnehmen, abholen oder sie kommt per Post nach Hause.

i Vorteile der Zeitkarten gegenüber dem Deutschland-Ticket

Übertragbarkeit

Alle Zeitkarten Jedermann außer der persönlichen Jahreskarte Jedermann sind im Vergleich zum Deutschland-Ticket übertragbar. Das heißt, wenn Sie nicht selbst unterwegs sind, kann ein anderer mit Ihrer Karte fahren.

Mitnahmemöglichkeit

Bei einem Deutschland-Ticket gibt es keine Mitnahmemöglichkeit. Dafür genießen Sie mit einer Wochen-, Monats- und Jahreskarte Jedermann, einem RNN JobTicket und einer 9 Uhr-Monatskarte den Vorteil, kostenlos 4 weitere Personen mitzunehmen. Und zwar montags bis freitags von 19 Uhr bis 4 Uhr; Samstag, Sonntag und an gesetzlichen Feiertagen in Rheinland-Pfalz sogar den ganzen Tag!

Entspannt zur Arbeit

RNN JobTicket

Das RNN JobTicket erhalten Sie, wenn Ihr Arbeitgeber einen JobTicket-Vertrag mit dem RNN hat. Das Ticket ist nicht übertragbar, bietet jedoch gegenüber dem Deutschland-Ticket den Vorteil der Mitnahmemöglichkeit von 4 weiteren Personen im gesamten RNN-Verbundgebiet.



Einfach flexibel unterwegs

- Mit dem 9UhrAbo extra
- extra einfach:
mobil mit nur drei Varianten
- extra flexibel:
mobil in alle Richtungen

Ab 9 Uhr kann ich was erleben! RNN 9UhrAbo extra

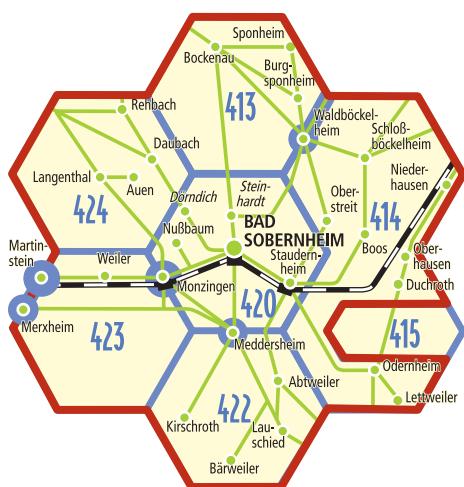
Alle, die regelmäßig erst nach 9 Uhr unterwegs sind, profitieren gleich doppelt mit der persönlichen Jahreskarte im praktischen Scheckkartenformat.

■ extra einfach: mobil mit nur drei Varianten

Kinderleicht mit nur drei Geltungsbereichen: Preisstufe 2 für Fahrten in Ihrer Stadt und den angrenzenden Nachbarwaben, Preisstufe 4 für Fahrten im weiteren Umland, Preisstufe Netz für Fahrten im gesamten RNN-Gebiet.

■ extra flexibel: mobil in alle Richtungen

Sternförmig ausschwärmen mit mehr Flexibilität: Sie fahren nicht mehr bloß von Wabe A nach Wabe B, sondern von Ihrer Startwabe in alle Waben, die mit Preisstufe 2 oder 4 zu erreichen sind oder gleich im ganzen Netz.



Ab 9 geht's los!

Sie können montags bis freitags ab 9 Uhr auf Tour gehen, am Wochenende bereits vor 9 Uhr, in allen Stadt- und Regionalbussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen (RE, RB, S-Bahn). Das 9UhrAbo extra wird nur persönlich ausgestellt und ist nicht übertragbar. Eine Mitnahmemöglichkeit besteht beim 9UhrAbo extra nicht.

Ihr Weg zum 9UhrAbo extra!

Geben Sie den Bestellschein für Ihr 9UhrAbo extra zusammen mit einem Passfoto bis zum 15. des Vormonats bei den Kundenbüros der Verkehrsunternehmen im RNN ab. Die Zahlungsweise erfolgt per Barzahlung bei Abholung der Karte oder per Einzugsermächtigung für die jährliche bzw. monatliche Zahlung.

Spätaufsteher aufgepasst! RNN 9 Uhr-Monatskarte

Die interessante RNN-Zeitkarte für alle, die erst ab 9 Uhr unterwegs sind. Mit der **9 Uhr-Monatskarte** können Sie montags bis freitags ab 9 Uhr und samstags, sonn- und feiertags den ganzen Tag über fahren. Die Zeitkarte bietet den praktischen Übertragbarkeits-Vorteil. Sie können also Ihre 9 Uhr-Monatskarte an andere weitergeben. Und für die 9 Uhr-Monatskarte gilt auch die Mitnahmemöglichkeit (siehe Seite 19).

Eintrittskarte inklusive Fahrschein RNN KombiTicket

Günstig zu Sport und Kultur!

Das RNN KombiTicket gilt in Verbindung mit einer Veranstaltung unserer KombiTicket-Partner. Dazu gehören z.B. der 1. FSV Mainz 05, das Staatstheater Mainz und die IkUM – Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH.

Gültigkeit

Beim RNN-KombiTicket ist die Eintrittskarte zugleich auch RNN-Fahrkarte. Man erkennt dies am entsprechenden RNN KombiTicket Aufdruck auf der Eintrittskarte. Das heißt, Sie können am Veranstaltungstag mit allen in den RNN einbezogenen Verkehrsmitteln aus dem gesamten RNN-Verbundgebiet zum Veranstaltungsort hin und wieder zurück fahren. Die Gültigkeit des RNN-KombiTickets endet spätestens um 4 Uhr des auf den Veranstaltungstag folgenden Tages.

Auf den Linien der Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) und der ESWE Verkehrsgesellschaft gilt die Eintrittskarte jeweils 3 Stunden vor bzw. nach der Veranstaltung als Fahrkarte für die Hin- und Rückfahrt.



Mit FRITZ weiter fahren

- Mit FRITZ im ganzen Netz und in den Ferien auch vor 9 Uhr unterwegs sein
- Alle Infos zu Zeitkarten Ausbildung für Schüler und Azubis

Nur für Schüler und Azubis RNN Zeitkarten Ausbildung

Wer bekommt sie?

Alle Schüler:innen, Auszubildende und Studierende für den Weg zwischen Schul- oder Ausbildungsort und Wohnort sowie weitere in Absatz 13.1 der RNN-Tarifbestimmungen genannten Personengruppen.

Eine Mitnahmemöglichkeit besteht bei den Zeitkarten Ausbildung nicht. Die RNN-Zeitkarten Ausbildung sind personengebunden und können daher nicht an andere Personen weitergegeben werden.

Wie kommt man dran?

Für eine Zeitkarte Ausbildung braucht man eine Bestätigung der Schule oder Ausbildungsstelle. Hierfür finden Sie unter www.rnn.info ein ausfüllbares Formular. Mit dem ausgefüllten Formular und der Bestätigung gehen Sie zu einem Kundenbüro eines Verkehrsunternehmens.

Dort erhält man für Wochen- und Monatskarten eine sogenannte Kundenkarte Ausbildung. Mit dieser ist dann ein Kauf am Automaten oder zum Teil auch beim Fahrpersonal möglich. Für die Jahreskarte Ausbildung ist die Abgabe eines Bestellscheins notwendig. Die Jahreskarte Ausbildung muss spätestens bis zum 15. des Vormonats bestellt werden. Sie wird dem Fahrkartennutzenden dann rechtzeitig zum Monatsende per Post zugeschickt.

Bar oder im Abo?

Im praktischen Abo läuft die Jahreskarte Ausbildung 12 Monate, muss aber jedes Jahr rechtzeitig neu bestellt werden. Es gibt sie in 12 einzelnen Monatskarten. Wer seine Jahreskarte Ausbildung gleich auf einmal bar bezahlt, für den spielen Preiserhöhungen keine Rolle!

Eine Alternative neben der Zeitkarte Ausbildung (Wochen-, Monats- oder Jahreskarte), bietet für Schüler:innen, Auszubildende und Studierende das Deutschland-Ticket.

i **Wichtig**

Die Wochen- und Monatskarten Ausbildung gelten nur zusammen mit einer ausgefüllten und geprüften Kundenkarte.

Volle Freiheit in der Freizeit! FRITZ – fürs ganze Netz

Eine Ergänzung zu einer RNN-Jahreskarte Ausbildung ist FRITZ: FRITZ bringt Schüler:innen und Auszubildende überall hin. Ins ganze RNN-Gebiet, also auch nach Mainz, Wiesbaden und Worms. Von Montag bis Freitag ab 9 Uhr, an Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und in den rheinland-pfälzischen Ferien den ganzen Tag über.

Wer bekommt FRITZ?

Alle, die eine RNN-Jahreskarte Ausbildung haben. Und auch alle, die mit einer Jahreskarte Ausbildung der Nachbarverbünde RMV oder VRN, wie CleverCard*, Maxx- oder Supermaxx-Ticket, unterwegs sind.

FRITZ-Jahreskarten gibt es als Plastikkarte mit Passbild und sie werden für volle 12 Monate ausgestellt. Sie sind nur zusammen mit einer Jahreskarte Ausbildung gültig.

i **Wichtig**

FRITZ gilt immer nur gemeinsam mit der RNN-Jahreskarte Ausbildung bzw. der Jahreskarte Ausbildung des Nachbarverbundes RMV oder VRN.



Einfach weiter kommen

- Mit dem RNN-Anschluss Semester-Ticket
- Für fast das gesamte RNN-Verbundgebiet

* (nur für Preisstufe 13 oder ab Preisstufe 4 mit Start- und Ziel-Tarifgebiet 65)

Der Studierendenausweis als Fahrkarte **RNN SemesterTicket**

Das RNN-SemesterTicket gilt in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen (RE, RB, S-Bahn in der 2. Klasse) im gesamten RNN-Gebiet.

Als RNN-SemesterTicket gilt derzeit der Studierendenausweis der TH Bingen. Durch die Verwendung des Deutschlandsemestertickets können aber auch die Studierenden verschiedener anderer Hochschulen den ÖPNV deutschlandweit und damit auch im RNN-Gebiet unbegrenzt nutzen. Hierzu gehören beispielweise die Johannes Gutenberg Universität Mainz, Hochschule Mainz, Katholische Hochschule Mainz und Hochschule Trier (Standorte UmweltCampus Birkenfeld & Idar-Oberstein).

Alle Infos zur aktuell angewandten SemesterTicket-Variante und deren Gültigkeitsbereich sowie Besonderheiten gibt es bei den Studierendenvertretungen der Hochschulen oder unter der Servicenummer des RNN.

Für Studierende, die Anschluss suchen **RNN Anschluss-SemesterTicket**

Studierende, die ein Semesterticket der angrenzenden Verkehrsverbünde RMV, saarVV, VRM und VRN (Bereich Rhein-Neckar oder Westpfalz) haben und im RNN-Gebiet wohnen, können ein RNN Anschluss-SemesterTicket kaufen. Mehr Infos hierzu gibt es in einem eigenen Faltblatt mit Bestellschein.

Das RNN Anschluss-SemesterTicket gilt in allen Stadt- und Regionalbussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen im gesamten RNN-Verbundgebiet – außer im Übergangsbereich Alzey/Worms, dort ist es nur in Alzey (Wabe 350) gültig. Wichtig zu wissen: Das RNN Anschluss-SemesterTicket ist nicht übertragbar und berechtigt nur zur Fahrt in der 2. Klasse. Der Erwerb von Zuschlagskarten für ICE, IC und EC oder 1. Klasse ist nicht möglich.

Praktische Ergänzung **RNN Anschlussfahrkarte**

Für alle, die schon eine Zeitkarte des RNN oder des Nachbarverbundes RMV oder VRN haben, ab und zu aber mal weiter fahren wollen, gibt es die praktischen RNN-Anschlussfahrkarten. Damit zahlen Sie von der Gesamtstrecke im RNN nur die Anzahl der Waben, die nicht durch Ihre Zeitkarte abgedeckt sind. Auch für den Rückweg! Praktisch – oder?

Ein Beispiel:

Stellen Sie sich vor, Sie haben eine Zeitkarte für die Verbindung Bingen (Wabe 330) nach Mainz/Wiesbaden (Wabe 300), möchten am Wochenende aber mal von Bingen nach Bad Kreuznach fahren. Dann zahlen Sie statt Preisstufe 4 nur Preisstufe 3 für die Anschlussfahrkarte. Fahren Sie über Mainz nach Oppenheim (Wabe 314), zahlen Sie nur noch die beiden fehlenden Waben 313 und 314, also Preisstufe 2. Und wer zum Beispiel in Ingelheim wohnt und jeden Tag mit einem RMV-Jobticket zur Arbeit fährt, zahlt für den Teil der Strecke im RNN-Gebiet mit einer Anschlussfahrkarte statt Preisstufe 4 nur noch Preisstufe 2 für die Waben 320 und 310.

Die praktischen RNN-Anschlussfahrkarten bekommen Sie, wenn Sie eine der folgenden Zeitkarten als Basiskarte besitzen:

Zeitkarten des RNN

- Wochens-, Monats- oder Jahreskarte Jedermann
- Wochens-, Monats- oder Jahreskarte Ausbildung
- 9 Uhr-Monatskarte oder 9UhrAbo extra

Zeitkarten des Rhein-Main-Verkehrsverbundes/ VMW oder des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar

sofern ihr Gültigkeitsbereich direkt an den RNN angrenzt

- Wochens-, Monats- oder Jahreskarte Jedermann
- Wochens-, Monats- oder Jahreskarte Ausbildung
- 9 Uhr-Monats- oder Jahreskarte
- Job- oder SemesterTicket
- Wochens-, Monats- oder Jahreskarte Senioren
- Maxx-Ticket/Karte ab 60
- Rhein-Neckar-Ticket

⚠ **Folgende Fahrkarten gelten nicht als Basiskarten zum Kauf von Anschlussfahrkarten**

- Sonder-/Sozialmonatskarten Jedermann bzw. Ausbildung
- Schülerferienkarten/Ferienfahrkarten
- Ausbildungszeitkarten für Wehr- und Zivildienstleistende
- ermäßigte Zeitkarten für Pensionäre
- ermäßigte Pendlerzeitkarten (z.B. Taunussteiner-Pendler-Karte)
- Dienst(fahr)ausweise und Gästekarten
- Hessenweit gültige Jahreskarten, u.a. LandesTicket Hessen, Schülerticket Hessen, Seniorenticket Hessen
- RMV-Kombi-Ticket

Als Anschlussfahrkarten bekommen Sie

RNN-Einzelfahrkarten

- Einzelfahrkarte Erwachsene und Kinder
- RNN-Single- und Gruppen-Tageskarte

RNN-Zeitkarten

- Wochen-, Monats- und Jahreskarte Jedermann
- Wochen-, Monats- und Jahreskarten Ausbildung

⚠ **Folgende RNN-Fahrkarten können nicht als Anschlussfahrkarten erworben werden**

- Mehrfahrtenkarten
- 9 Uhr-Monatskarten und 9UhrAbo extra

ℹ Das ganze Netz

Wenn Sie eine RNN-Zeitkarte mit einer RNN-Anschlussfahrkarte kombinieren und sich aus beiden zusammengerechnet 10 Waben ergeben, gelten beide Fahrkarten zusammen für das gesamte RNN-Verbundnetz. Dabei werden die Preisstufen 21, 31 und 41 wie Preisstufe 1, die Preisstufe 23 wie Preisstufe 2 gerechnet.

Die Etraportion Luxus
RNN Zuschlagkarte 1. Klasse

Um mit einer RNN-Fahrkarte die 1. Klasse in den Zügen zu nutzen, brauchen Sie eine entsprechende Zuschlagkarte. Die Preisstufe der Zuschlagkarte ergibt sich aus der Anzahl der in der 1. Klasse befahrenen Waben. Nutzen Sie die 1. Klasse nur in Teilabschnitten, dann benötigen Sie auch nur einen Zuschlag für diesen Teilabschnitt.

Zuschlagkarten gibt es als Einzelfahr-, Wochen-, Monats- und Jahreskarte. Sie gelten nur zusammen mit der regulären Fahrkarte. Die Mitnahmeregelungen für Zeitkarten finden auch bei den 1. Klasse-Zeitkarten Anwendung. Für Personen, die im Rahmen der Mitnahmeregelung mitfahren, ist für jede Person und jede Fahrt ein entsprechender Zuschlag zu lösen.

Die Zuschlagkarten 1. Klasse erhalten Sie an den Fahrkartenautomaten und bei den Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Wenn das Fahrrad mitfährt
RNN Fahrradmitnahme

Die Mitnahme eines Fahrrads zu Fahrkarten zum RNN-Tarif Montag bis Freitag ab Betriebsbeginn bis 9 Uhr ist kostenpflichtig. Für das Fahrrad ist in dieser Zeit eine Fahrradkarte bzw. eine Einzelfahrkarte Kind für die genutzte Relation im RNN zu kaufen.

Montag bis Freitag ab 9 Uhr sowie Samstag und an Sonn- und Feiertagen ganztägig ist die Fahrradmitnahme zu RNN-Fahrkarten kostenlos möglich. Weiteres zur Fahrradmitnahme finden Sie in der Anlage zu den Beförderungsbedingungen.

RNN Kundenbüros

Behles Bus

Am Bahndamm 10, 67292 Kirchheimbolanden, Kunden-Servicenummer
Tel. 06352 7059140; AboCenter Tel. 0 63 52/705 75-22

DB Regio AG

bei allen Fahrkartenschaltern, -agenturen
und Reisezentren. Servicenummer 0 18 06/99 66 33

DB Abocenter RNN

Postfach 800 250, 21002 Hamburg
Tel. 06 81 / 38 37 94 08, Fax 069/26 54 91 61

DB Regio Bus Mitte/ORN Omnibusverkehr Rhein-Nahe GmbH

Kundenservice 0 61 31/497 50 22;
Worms, Bahnhofstraße 7, Tel. 0 62 41/5 06 53 37;

DB Regio Bus Mitte Abocenter Koblenz

Neversstraße 8, 56068 Koblenz, Tel. 02 61/29 63 46 72

ESWE Verkehrsgesellschaft mbH

ESWE-Kundenservice, Gartenfeldstraße 18, 65189 Wiesbaden,
Tel. 06 11/4 50 22 450

INGmobil GmbH

Im Bahnhof 0, 55218 Ingelheim, Tel. 0 61 32/71 60 90

KRN Kommunalverkehr Rhein-Nahe GmbH

InfoCenter im Mobil- und Infopunkt, Europaplatz 23,
55543 Bad Kreuznach, Tel. 06 71/89 66 40

Mainzer Mobilität

VerkehrsCenter Mainz, 24-Stunden-Telefon 0 61 31/12 77 77

Nahverkehrsbetriebe Birkenfeld GmbH

Servicecenter & Verkaufsstelle, Bahnhofstr. 27, 55743 Idar-Oberstein,
Tel. 0 67 81/7 09 62 72

Scherer Reisen Omnibus Gesellschaft mbH

Langenfelder Str. 11, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 0 67 84/9 82 99 66

Stadtwerke Bingen am Rhein, Verkehrsbetriebe

Saarlandstr. 364, 55411 Bingen am Rhein, Tel. 0 67 21/97 07 23

Transdev Vertrieb GmbH

Emil-Schüller-Straße 37, 56068 Koblenz,
Tel. 02 61/98 88 70 70, Fax 02 61/98 88 70 71

vlexx GmbH

Kundencenter Alzey, Bahnhofstr. 30, 55232 Alzey, Tel. 0 67 31/9 99 27 27

Zarth GmbH

Klosterstraße 25, 67547 Worms, Tel. 0 62 41/97 42 588

Die aktuellen Öffnungszeiten erfahren Sie unter www.rnn.info, beim jeweiligen
Verkehrsunternehmen oder bei der RNN-Servicenummer.

Rhein-Nahe

Nahverkehrsverbund GmbH

Bahnhofstraße 2, 55218 Ingelheim

Tel. 0 61 32 / 78 96 22

service@rnn.info

www.rnn.info

